

Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Dinkelscherben : TTC Memmenhausen IV
Montag, 21.11.2022, 20:00 Uhr

3:9-Niederlage für den TTC Memmenhausen IV beim TSV Dinkelscherben

Große Begeisterung herrschte am Montagabend beim Heimteam vom TSV Dinkelscherben, als Johannes Gufler sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des TTC Memmenhausen IV perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Johannes Gufler, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 7. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Dinkelscherben ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Beim 3:0-Sieg gelang es Stempfle / Obeser die Gastspieler Mayer / Huber zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Mit 3:1 hatten Gufler / Geh im Spiel gegen Niederreiner / Sirch die Nase vorn. Gekämpft bis zum Schluss hatten Pentz / Glink in der Begegnung gegen Stärke / Knoll. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte dann indessen Dennis Stempfle beim 11:6, 11:5, 11:5 gegen Daniel Mayer. Da gab es nichts zu rütteln. Nur einen Satz Erfolg verbuchte danach Florian Obeser bei seiner Niederlage gegen Matthias Niederreiner. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Johannes Gufler bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Martin Huber. Nur einen Satz verlor Manfred Pentz bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Leo Sirch und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Joachim Glink gelang es, Alexander Knoll im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Werner Geh die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Eine knappe Niederlage gab es daraufhin für Dennis Stempfle beim 2:3 gegen Matthias Niederreiner. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Völlig ungefährdet war dann der Sieg von Florian Obeser gegen Daniel Mayer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 5:11, 11:5, 11:4 nicht verloren. Zwar brachte Leo Sirch Johannes Gufler phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Johannes Gufler mit 3:1 durch. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat der TSV Dinkelscherben in der Saison nun 6 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 03.12.2022 gegen den VfL Günzburg II an. Für den TTC Memmenhausen IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Balzhausen II am 03.12.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 2:12 geht.

Statistik:

TSV Dinkelscherben

Doppel: Stempfle / Obeser 1:0, Gufler / Geh 1:0, Pentz / Glink 0:1

Einzel: D. Stempfle 1:1, F. Obeser 1:1, J. Gufler 2:0, M. Pentz 1:0, J. Glink 1:0, W. Geh 1:0

TTC Memmenhausen IV

Doppel: Niederreiner / Sirch 0:1, Mayer / Huber 0:1, Stärke / Knoll 1:0

Einzel: M. Niederreiner 2:0, D. Mayer 0:2, L. Sirch 0:2, M. Huber 0:1, B. Stärke 0:1, A. Knoll 0:1